

Installation auf Lenovo M710q

Beitrag von „krutojmax“ vom 13. Mai 2021, 19:53

Guten Abend alle zusammen und alle miteinander,
zuerst wünsche ich euch einen schönen Herrentag gehabt zu haben.

Ich habe vor, meinen M710q in einen Hacki zu verwandeln, sofern dies machbar ist.

Folgende Eigenschaften hat mein Gerät:

CPU: Intel i5-6500T

Grafik: Intel HD 530

32GB DDR4 RAM

1x m.2 SSD 970 evoPro mit 512GB, darauf soll das macOS installiert werden

1x SATA SSD 860 evoPro mit 256GB als zusätzliche Partition

Der Sound soll über DisplayPort abgespielt werden.

Es wäre gut, wenn alle 6 USB Ports funktionieren würden.

Ich hoffe, dass die Auflösung unterstützt wird. Ein neuer Monitor ist auf dem Weg zu mir:
3.440 x 1.440 - da kann man auch gerne mehr RAM für die Grafik opfern, sofern machbar.

Nun habe ich einige Beiträge durchgewühlt und sah, dass nun Open Core gut sein soll. Ich kenne das Ganze allerdings noch mit Clover und selbst das funktionierte bei mir öfter mal nicht.

Was meint ihr - soll ich auf dem System direkt mit OC anfangen? Oder kann ich weitestgehend noch mit Clover alles einrichten? Oder lohnt sich das mit Clover nicht?

Ich habe einen macBook Air zur Verfügung, um BigSur USB Stick zu erstellen.

Gibt es ggf. halbwegs vorgefertigte Konfigurationen für das System? Ich habe irgendwie nichts Passendes entdecken können.

Ich wünsche euch einen schönen Abend und hoffe, dass ihr mir helfen könnt. 😊
Danke im Voraus.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 13. Mai 2021, 20:07

Die 970 EVO PLUS läuft nur mit neuester Firmware, wie es bei de

4K
Unterstützung

Ja, bei 60 Hz

Der Monitor sollte mit der GPU funktionieren, die kann 4K

(natürlich nicht für Gaming, sollte klar sein).

Clover lohnt sich nicht, die nutzen selbst eine (alte) OC Version für Big Sur, da sie es selbst nicht hinbekommen haben... OpenCore solltest du verwenden, hat auch nur Vorteile gegenüber Clover 😊

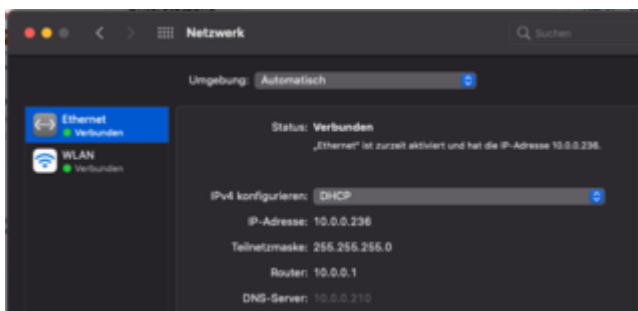
Beitrag von „krutojmax“ vom 14. Mai 2021, 09:26

Huch, da bin ich auch schon wieder.

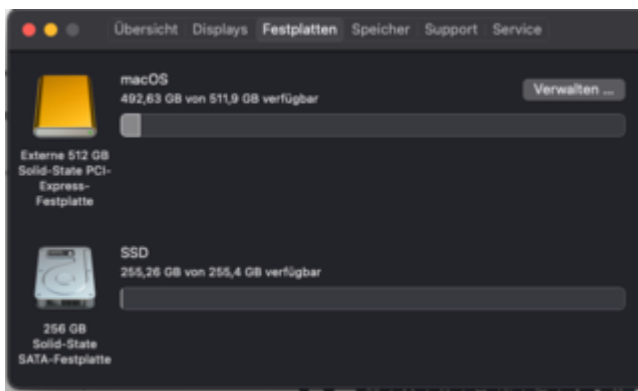
Nachdem ich nun einige Problemchen beseitigt habe, scheint das System nun vernünftig zu laufen. 😊



Auch das Netzwerk funktioniert tadellos.



Was mir auffällt: die m2SSD (wo sich auch das OS befindet) erscheint als extern. Kann man dies irgendwie als intern deklarieren?



Ist nicht ganz wichtig, nur leicht störend, weil auf dem Schreibtisch auch immer die Platte zu sehen ist.

Die hohe Auflösung kann ich erst in einigen Tagen testen - den Ton via DP ebenfalls. Werde

dann berichten.

PS: Energiesparmodus scheint nicht zu funktionieren. Liegt aber wahrscheinlich an der Intel HD530. Aber vielleicht hat ja doch noch jemand eine Lösung dafür?

Im Anhang mal meine EFI. Vielleicht hat ja einer ein wenig Zeit, sich das anzuschauen und zu prüfen, ob ich ggf. irgendwo Fehler gemacht habe.

Ich danke euch. 😊

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 14. Mai 2021, 09:29

Die EFI ist aber mager, VirtualSMC Plugins fehlen gänzlich... Für Sleep musst du USB Mappen, beste Anleitung ist der Dortania Post install Guide.

Beitrag von „krutojmax“ vom 15. Mai 2021, 16:34

Hey,

ja, habe meine EFI nach der Anleitung soweit aufgearbeitet. Fehlen mir ggf. noch mehr Sachen?

Ich hab mir den Post mehrfach angeschaut, muss aber ehrlich gestehen, dass ich da nicht ganz durchsehe, was ich bei mir anpassen bzw. verändern soll. Magst du mir vielleicht beim USB Mapping behilflich sein?

Habe noch einige VirtualSMC Plugins beigefügt.

Habe mir auch das hier angeschaut: [Lenovo ThinkCentre M710 Tiny](#)

Allerdings ist dort ein anderer Prozessor verbaut - finde aber auch dort unter ACPI -> Patch keine Andeutungen darauf, wie ich das bei mir anpassen könnte.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 15. Mai 2021, 16:37

Du kannst auch die EFI von [revunix](#) nehmen, in dem Fall ist es egal ob die CPU eine andere ist.

Beitrag von „krutojmax“ vom 15. Mai 2021, 17:42

Hatte noch SN, UUID, MLB und ROM angepasst und versucht mit seiner EFI zu booten. Leider ohne Erfolg.



Scheint wohl etwas gegen die EFI zu haben.

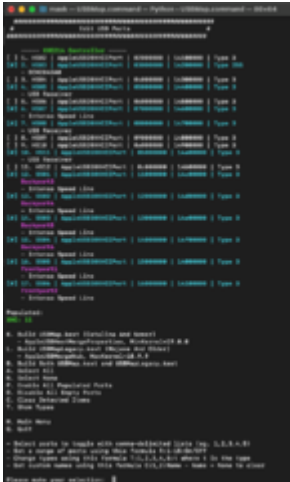
Beitrag von „HackBook Pro“ vom 15. Mai 2021, 18:44

Überprüfe mal deine [BIOS Settings](#).

Beitrag von „krutojmax“ vom 15. Mai 2021, 20:50

Habe ich soweit wie möglich genau so eingestellt gehabt, aber leider immer noch ohne Erfolg.

Also habe ich versucht, mit meiner EFI USB Mapping durchzuführen.



Allerdings wacht mein System aus dem Ruhezustand nicht auf.

Und auch Bluetooth wird mir in den Systemeinstellungen nicht angeboten.

Habe ich irgendwo einen Denkfehler gehabt?

/edit:

wenn ich ein LAN Kabel drin habe, dann wacht das System auf.

Witzigerweise leuchtet und blinkt alles, so, als wäre es gar nicht im Ruhemodus.

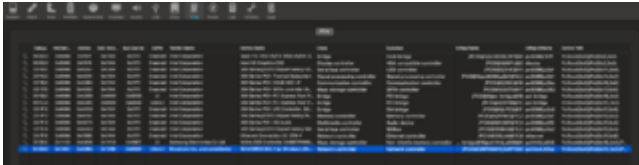
Allerdings finde ich es merkwürdig, dass es bei einem angeschlossenen LAN Kabel erwacht und ohne nicht.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 16. Mai 2021, 08:40

Guck mal was im Dortania Post install Guide zu Sleep steht, der Guide hat mir auch sehr geholfen. Welche WLAN/BT Karte hast du?

Beitrag von „krutojmax“ vom 16. Mai 2021, 10:31

Ich habe eine Broadcom DW1830 verbaut.



Habe es jetzt geschafft, dass Bluetooth in den Systemeinstellungen auftaucht und beim Start ist es auch aktiv, aber es findet keine Geräte, kann ich es nicht mehr einschalten.



/edit: Also erkannt wird es offenbar:

Habe mal eine aktualisierte Version meines EFI Ordners hochgeladen.

Etliche Kexpte und Anpassungen in der Config durchgeführt - vielleicht siehst du ja, wo es hapert?

Vielleicht habe ich ja auch irgendwas zu viel drin.

Beitrag von „krutojmax“ vom 17. Mai 2021, 20:37

Okay, mir fällt noch was auf: Ich habe zwei DP Anschlüsse, kann allerdings nur einen Monitor verwenden.

Bluetooth habe ich mittlerweile aktiviert bekommen. Das funktioniert soweit ganz gut.

Komme jetzt lediglich beim Energiesparmodus nicht voran und mit dem zweiten Monitor.



Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 14:00

Ich hab in der Woche mit den Einstellungen (config.plist) rumgespielt. Ich kriege es einfach nicht hin, dass beide Monitore anzeigen und dass der Ruhezustand funktioniert.

Wenn noch irgendwer gute Tipps oder Ansätze hat, wäre ich dankbar. 😊

Ansonsten läuft die Kiste echt gut.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 22. Mai 2021, 14:30

Erdenwind Inc. Kennt sich mit FB Patching gut aus, vielleicht kann der dir helfen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 18:28

Dann bin ich mal nicht so. Deine EFI ist eine Katastrophe! Bitte testen. mit einem und dann Hackintool Screenshot Connectors dann nochmal testen an dem anderen Schreenshoot ebenfalls. Dann erst mit beiden und screenshot was geht was geht nicht.

Anscheinend ist das alles nicht so wichtig. Sollte sich das hier zu lange hinziehen bin ich raus.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 19:54

Entschuldige bitte, ich musste noch dringend mit Frauchen einkaufen, weshalb sich die Antwort leicht verzögert hat.

"Deine EFI ist eine Katastrophe!"

Ich lerne gerne dazu. Ich wusste es nicht besser, sorry 😞 Ich habe lediglich die Anleitung befolgt.

"Bitte testen. mit einem und dann Hackintool Screenshot Connectors dann nochmal testen an dem anderen Schreenshoot ebenfalls. Dann erst mit beiden und screenshot was geht was geht nicht."

Jawohl! Ich habe sowohl mit dem einen Monitor, als auch mit dem anderen getestet. Dann habe ich auch beide angeschlossen.

Es funktioniert lediglich immer nur ein Monitor, entweder der linke oder der rechte. Je nachdem, mit welchem das OS gestartet wurde.

Wenn ich z.B. mit dem linken Monitor alles hochfahre und dann den rechten anschließe, passiert nichts. Klemme ich den linken ab und schließe den rechten an, passiert nichts. Es sei denn, ich benutze den gleichen Port, dann funktioniert es.

Genau so verhält sich das auch andersherum. Es scheint, als sei immer nur ein Port - und zwar der beim Hochfahren - aktiv und der andere wird dann deaktiviert.

Screenshots im Anhang.

"Anscheinend ist das alles nicht so wichtig."

Doch doch, wirklich. Ich verzweifle langsam, weil ich nicht mehr durchblicke, was ich noch testen/ändern kann. 😞

"Sollte sich das hier zu lange hinziehen bin ich raus."

Ab jetzt bin ich wieder vor dem Gerät und habe nicht mehr vor abzuhaufen. Sorry für die Verspätung. 😞

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 20:25

ok ich brauch grad ein Weilchen um das geschriebene umzusetzen.

OK zeig mir mal unter über diesen Mac (Apfel oben links) was dein e Grafik anzeigt. Und unter Hackintool Info bitte.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 20:32

Ich hoffe, dass das Richtige dabei ist.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 20:35

ok ok niet so viel. Ich hab das was ich sehen wollte und das schaut schonmal gut aus. Wenn du einen Monitor dran hast ist aber alles ok oder? Teste die mal. Wenn möglich NVRAM Reset immer vorweg. Erst mit einem dann mit zwei Bildschirmen bitte booten.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 20:58

Ja genau.

So, habe soeben alles getestet.

Es verhält sich exakt so wie vorher auch.

NVRAM Reset habe ich beim Booten jedes Mal ausgewählt.

Fahre ich das Gerät mit einem Monitor (DP Anschluss links) hoch, funktioniert dieser.

Fahre ich das Gerät mit einem Monitor (DP Anschluss rechts) hoch, funktioniert dieser.

Fahre ich das Gerät mit beiden angeschlossenen Monitoren hoch, funktioniert meist nur der rechte.

Wenn ich dann im angeschalteten Zustand umstöpsel, funktioniert nur der eine Displayport.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 21:14

nur die Config. austauschen und einmal 1 Moni und dann beide monis

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 21:27

Ich merke eine Veränderung beim Hackingtool, allerdings verhalten sich die Monitore leider immer noch genau so wie vorher auch.

Auch wenn ich erst im laufenden Betrieb den zweiten Monitor anschließe, will das Ding nicht.

Hab ebenfalls nach jedem Neustart NVRAM geleert.

Das ist echt merkwürdig, wieso die nicht gleichzeitig laufen wollen. 😞

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 21:30

Lass mal beide Moni beim Booten an und schalte dann Moni 2 an und aus. Nicht abstecken. Und bitte Hackintool Screenshot von allen Reitern

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 21:37

Hab mit beiden gestartet, den einen (der nicht geht) dann ausgeschaltet, wieder eingeschaltet - schwarz. Wieder aus, wieder an - schwarz.

Dann den funktionierenden aus, den schwarzen aus, an, aus an - schwarz - der funktionierende funktioniert wieder, wenn ich ihn einschalte.

Das ist echt witzig, so, als würde der andere DisplayPort ausgeschaltet sein. 😞

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 21:42



wenn ich meine alle Reiter beziehe ich das auf Patch/Framebuffer also alles was mit der Grafik zutun hat.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 21:48

Mein Fehler, sry 😊

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 22:15

dann die nächste Runde. Das gleiche Spiel immer bitte.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 22:28



Jetzt verabschiedet er sich beim Starten.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 22:31

ok liegt am Framebuffer Mem Bereich.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 22:39

jetzt hängt er hier, geschieht nichts.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 22:45

Kann eigentlich nicht sein. Höchstens wird der Framebuffer nicht genommen aber so ein Verhalten hab ich bisher noch nicht gesehen. hier mal etwas zum Gegentesten

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 22:51

Jep, damit startet das System wieder ohne Probleme.

Wieder mit beiden Monitoren gestartet, den "schwarzen" aus und wieder eingeschaltet (mehrmals). Keine Reaktion.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 23:22

Kannst du im Bios das mal so einstellen?

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 23:24

Hatte es vorher auf 128 stehen gehabt, weil es sonst nicht lief.

Gerade eben auf 64 geändert. Soll ich die letzte oder vorletzte Config Datei ausprobieren?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 23:26

jo. Multi monitor ist an? Teste auch mal 256MB mit allen bisher gestellten Configs durch. Immer NVRAM Reset dazwischen.

Beitrag von „krutojmax“ vom 22. Mai 2021, 23:33

Das habe ich tatsächlich nicht zur Auswahl.

BIOS ist die neueste Version.

Ich werde dann mit 64 und 256 testen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 22. Mai 2021, 23:38

das ist seltsam. Der Lenovo Bios Simulator ist basierend auf das Bios der jeweiligen Geräte. Schau mal nach ob die Option irgendwo anders steckt. Und hier mal aktualisiert Whatevergreen 1.50 dabei.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 00:30

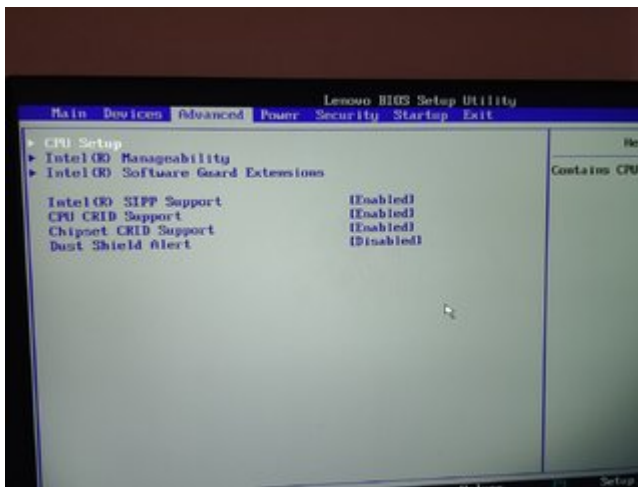
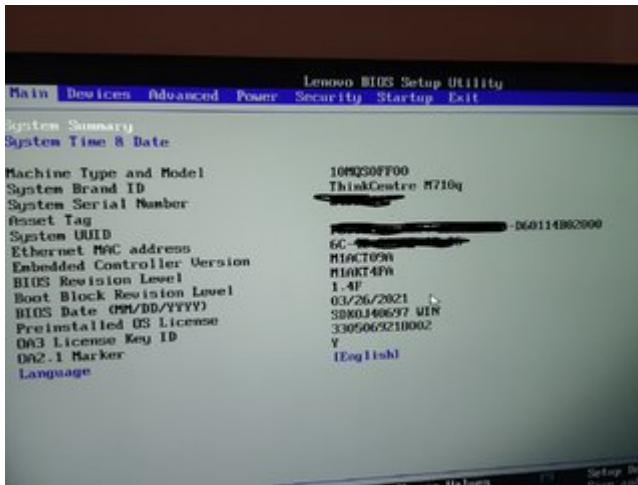
Ich hab jetzt gerade noch die älteren config.plist Dateien sowohl mit 64MB als auch mit 256MB getestet.

Jetzt nahm ich deine letzte EFI und es bootet glücklicherweise wieder normal hoch.

Jedenfalls verhält es sich nahezu identisch wie vorher mit 128MB.

Ich hab im BIOS die Einstellung tatsächlich nicht gefunden.

Unter Windows klappten jedoch beide Monitore.



Jedenfalls verhalten sich die 2 Configs von oben unter 64 und 256 genau so wie unter 128 - also das, wo du sagtest, dass der Framebuffer nicht passte.

Die letzte EFI mit Whatevergreen 1.50 habe ich jetzt und folgendes sagt mir das Tool. (Anhänge).

Es ist echt merkwürdig. Der zweite Monitor will partout nicht laufen.

Wenn ich mit dem einen oder mit dem anderen starte, kein Problem, aber beide gleichzeitig wollen es einfach nicht. 😞

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 00:37

hier noch einer. Framebuffer index hinzugefügt.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 00:50

Startet auf jeden Fall immer noch vernünftig.

Allerdings nur ein Monitor.

(Also ich füg es ein, reboote, resette NVRAM, starte OS, versuche den Monitor aus und ein und aus und ein... mache Screenshots usw)

Bei beiden Varianten (64MB und 256MB) verhält es sich gleich.

Ich kann auch gleich gerne 128MB testen.

Edit:

Wenn ich den dunklen Monitor abklemme und dranklemme, dann reagiert er kurz, also das Lämpchen wechselt von orange auf grün, allerdings fährt er direkt in den Standby (wieder orange).

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 01:01

ja bitte und jetzt noch eine...

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 01:22

Leider immer noch das gleiche Schauspiel.

Ich teste jetzt noch die rechte EFI.

Edit:

Verhält sich leider wieder exakt genau so.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 01:23

Next One...Device ID Original Intel 0x1912.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 01:33

Kann doch nicht sein... wieso stellt sich das so quer?

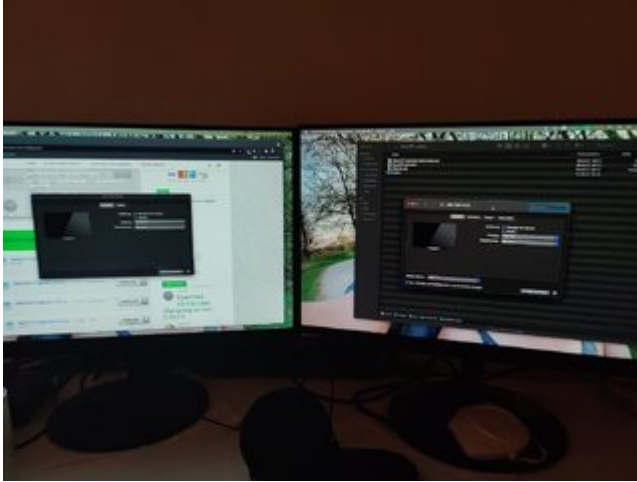
Immer noch das Gleiche, wie vorher auch. 😞

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 01:37

Ok die letzte Efi bitte mal das SMBios auf 18,1 setzten testweise. Kannst du mit Opencore Configurator setzen. Edit: ist erledigt. Bitte Testen

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 01:48

TOP! Genau das war es offenbar.



Nun funktionieren beide einwandfrei.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 01:48

Wie geil ist das denn! TOP. OK Du schaust ob das alles so sein soll. Sleep und dergleichen. Und ich geh ins Bettchen.Speicher dir die EFI ab bitte auf Stick.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 01:50

Ich bedanke mich bei dir herzlich für die Hilfe und für deine Geduld.

So lässt es sich weitaus besser bedienen.

Jau, Frauchen nörgelt auch schon, dass ich ins Bettchen sollte. 😄

Ich melde mich auf jeden Fall, nachdem ich weitere Tests durchgeführt habe.

Vielen lieben Dank, eine gute Nacht, ein schönes Restwochenende und schöne Pfingsten. 😊

EFI ist bereits gesichert. 😊

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 01:51

Euch auch. Dann erstmal viel Spass mit Frauchen....



Beitrag von „Shane Gooseman“ vom 23. Mai 2021, 02:09

was ein krimi ey 🤪

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 02:12

jo das is war. Gibt kein Allgemein Rezept dafür

Bitte den Kext noch austauschen. Durch SMBios Umstellung sollte der auch angepasst sein.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 10:01

Das war tatsächlich ein Krimi. 😄

Beim iMac17,1 SMBIOS ging ich halt strikt nach der Anleitung durch. Offenbar war das am Ende ein kleines Störenglied.

Ich hab den USBMap.kext ersetzt, danke.

Schlafmodus habe ich ebenfalls getestet, da will er noch nicht so richtig schlafen.

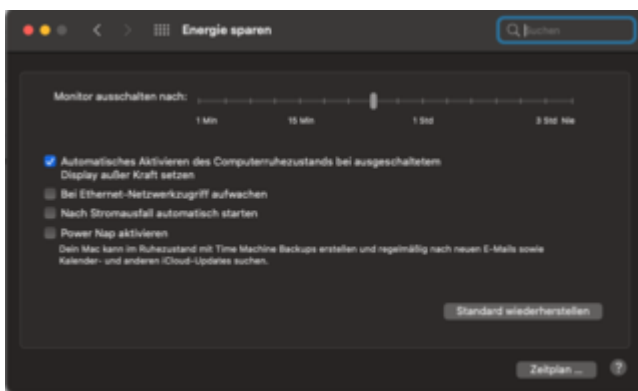
Also die Monitore werden dunkel, die LEDs am 710q leuchten eine kleine Weile, dann sieht man, dass er sich schlafen legt (power LED fängt zu blinken an) und circa eine Sekunde später hört man wieder den Lüfter und die Power LED leuchtet durchgängig und die Festplatten LED ebenfalls. Danach lässt sich allerdings nichts aufwecken, Bildschirme bleiben dunkel. Hilft nur ein Drücken aufn Powerknopf, damit er aus geht und dann halt erneut starten.

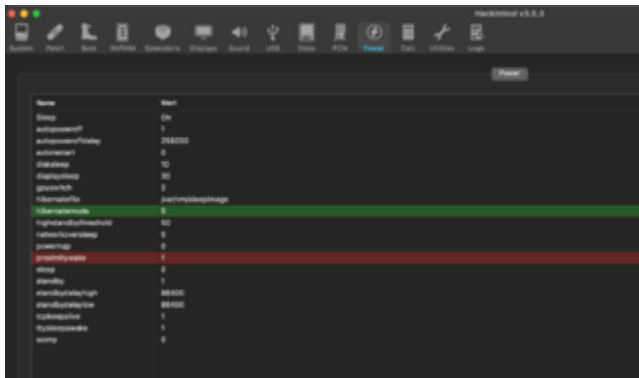
Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 10:48

zeig mir mal den Energie sparen In den Einstellungen bitte. und Hackintool Power

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 10:52

Aktuell sind die Einstellungen so:





Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 10:57

Automatisches Aktivieren hast du absichtlich so geschaltet? Nehme ich mal an? geh im Hackintool unten bei Power auf den Schraubenzieher mal und dann auf Refresh. In den Einstellungen automatisches deaktivieren. Dann neustart und NVRAM Reset bitte.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 11:12

Erledigt. Neugestartet, NVRAM resettet und Energiesparmodus ausprobiert. Verhält sich genau so. Legt sich ganz kurz zum Schlafen hin, wacht dann nach circa einer Sekunde auf und lässt sich danach nicht mehr aufwecken.

Ja, ich habe den Haken da gesetzt, damit ich nicht jedes Mal stromlos machen muss, wenn ich mal länger unterwegs bin und das Gerät an war. 😊

Edit

Kann es sein, dass es einfach aufgrund der Intel HD 530 nicht klappt? 😞

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 11:18

Ja konnte sein. Das werden wir aber bald wissen. Im Bios sind alle Powermanagement Schalter gesetzt?

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 11:24

Ich hab da tatsächlich nicht viel zu finden können. Hab es so ausprobiert, aber klappt ja nicht.

Ich kann da sehr gerne noch rumexperimentieren.

Hab mich da weitesgehend an folgenden Einstellungen orientiert:

[1.3 Installationsvorbereitungen](#)

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 11:27

Enhanced Power Saving enable und after Power Loss Disable.

Die Config einmal austauschen und neustarten mit den neuen [Bios Einstellungen](#). Bitte Screenshot wenn Enhanced Power Saving enable

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 11:49

After power loss geht nicht auf disable.

Hab dann Enhanced Power Saving auf enable gestellt.

NVRam Reset, hochfahren - verhält sich genau so.

Hab dann nochmal ausgeschaltet, kurz gewartet, NVRam Reset, hochfahren, kurz abwarten und in den StandBy fahren - geht wieder für eine Sekunde schlafen und wacht dann auf - weckt allerdings keine Monitore auf und nichts geschieht.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 11:50

```
pmset -g log > ./Desktop/pmset_log.txt  
log show --style syslog | fgrep "Wake reason"  
pmset -g assertions
```

Bitte nacheinander ins Terminal eingeben

und Screenshots.

Die Config austauschen bitte und testen. NVRAM RESET bitte auch.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 12:06

Das Ganze mit der vorherigen Config und mit der von vor zehn Minuten:

Im Archiv dann der Befehl `log show --style syslog | fgrep "Wake reason"` - allerdings läuft er ins Unendliche, weshalb ich irgendwann einfach kopiert habe, was man so sehen konnte.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 12:31

ok sieht echt nach Grafik aus.

Bitte das mal abarbeiten:

Code

1. sudo pmset -a standby 0
2. sudo pmset -a autopoweroff 0
3. sudo pmset -a hibernatemode 0
4. sudo rm /var/vm/sleepimage
5. sudo mkdir /var/vm/sleepimage
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
10. Bitte IOREGISTRY EXPLORER laden und öffnen dann Datei speichern unter und mir diese Datei hier rein stellen.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 12:37

Befehle durchgeführt, Ruhezustand ausprobiert, ging nicht.

Hier IORegistry Datei.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 12:38

Frage: Welche externen USB Geräte hast du dran?

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 12:39

Aktuell einen Logitech-Dongle für die Maus und eine externe Tastatur, falls ich ins BIOS muss oder NVMeReset durchführe, da dort die Bluetooth-Appletastatur nicht funktioniert.

Ansonsten ist nichts angeschlossen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 12:41

Einen PCIe Slot hast du nicht frei? Wo du vielleicht wenn sich das Problem nicht lösen lässt eine Fenvi oder so reinstecken könntest? Nur Interessenshalber. Damit wäre die DW1830 (ist ja PCIe?) überflüssig und der Dongle ebenfalls. Würde oob laufen.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 12:45

Bei dem kleinen Ding könnt ich sowas nicht unterbringen, glaube ich.

Höchstens eine andere Wifi Karte, aber das sind ja diese kleinen Dinger.

Ich kann die Maus auch via Bluetooth betreiben, soll ich den Dongle mal entfernen? Könnte es an den USB Anschlüssen liegen?

Könnte auch die externe Tastatur entfernen, hab ja die Bluetooth-Appletastatur hier, die ich verwende.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 13:03

Könnte sein. Aber die DW1830 sollte laufen. Ich schau mir das an. Dauert ein Weilchen. Bitte automatisches in den Poweroptionen Unter Einstellungen Energie sparen wieder anschalten solange.

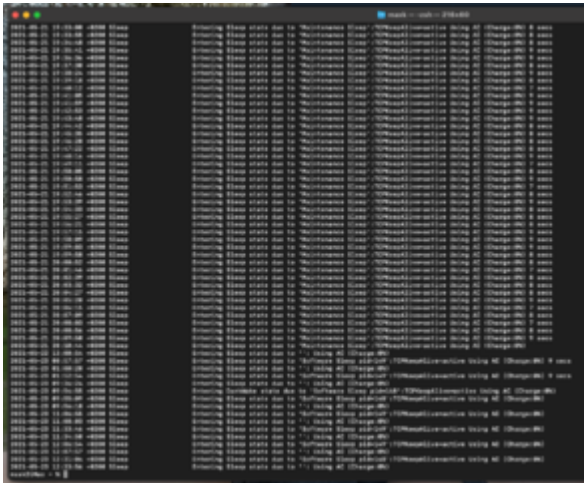
Edit: Bitte ausführen mal und eventuell Screenshot der Ausgabe.

Code

```
1. pmset -g log|grep -e " Sleep " -e " Wake "
```

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 13:07

Ich denke, die neueren Einträge sind relevant.



Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 13:15

Da wacht was aus dem Sleep nicht auf. Ich vermute da echt dein USB Mapping ist die Ursache in Verbindung mit vielleicht dem Logitech Dongle. Den Bios Eintrag wo du gesagt hast geht nicht auf Disable den bitte mal in Power off setzen.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 13:28

Hab den Dongle abgeklemmt und die Maus nun über Bluetooth verbunden. Gleiches Schauspiel. Geht für 1-2 Sek in den Standby, startet dann wieder von selbst, aber kriegt keinen

Monitor aufgeweckt, wenn ich Tasten klicke oder Maus bewege.

Soll ich ggf. USB Mapping erneut machen? Tastatur, Dongle und einen USB 3 Stick nacheinander überall ankleben und eine neue USBMap.kext erzeugen lassen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 13:31

ja bitte. Auch drauf achten das USB3 ja auch USB 2 enthält in der Zählung. Den internen USB Header wo die DW1830 dran hängt auch als intern deklarieren. USBMap nutzen. In Verbindung mit Hackintool. Portlimits in OC auf True und usbinject rein. USB KExt aber deaktivieren. Neustarten und usbmap ausführen. Erst D

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 23. Mai 2021, 13:35

Erdenwind Inc. Portlimit NICHT auf True setzen, das bekommt macOS ab 11.3 nicht mehr so gut. USB Mapping geht mittlerweile auch unter Windows.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 13:53

Jo ich weiss aber ich weiss nicht ob er nicht Catalina am laufen hat?

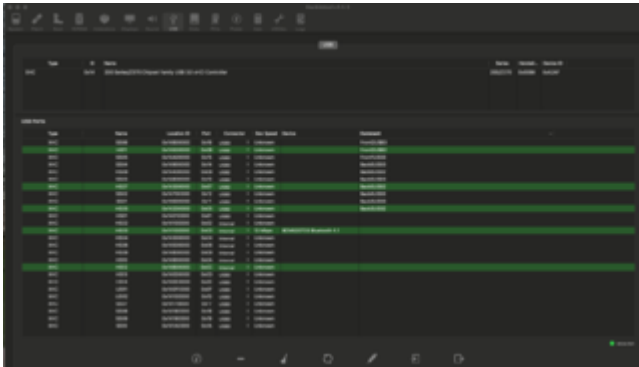
Beitrag von „HackBook Pro“ vom 23. Mai 2021, 13:55

Er hat Big Sur 11.3.1, guck mal auf die erste Seite.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 13:58

ups...ok Hackintool fällt weg und Portlimits auf False dann bitte. Komisch. Bei mir hatte ich damit kein Problem. Ich fahre alle Systeme.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 14:07



Ok bei einigen Ports wird USB2 einfach nicht erkannt.

Ich habe gerade noch das Tool USBMap-master verwendet. Aber es erkennt partout keine USB2 Geräte, wie beispielsweise die Tastatur oder den Mausdongle oder einen USB2 Stick.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 14:17

damit starten. NVRAM Reset ebenfalls. USBMAP.command und D. Screenshot von jedem Bild bitte.

Bitte beachte folgendes: steht hinter einem Anschluss 255 so ist das als interner deklariert. siehe Dortania Guide

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 14:41

Soo, durchgeführt.

Jetzt wurde vorne an den Ports USB3 nicht erkannt und an einigen hinten.

USB2 wurde erkannt.

Durch den Zeitstempel: erst mit USB2 Stick durchgegangen und dann erst USB3.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 14:48

erstell mal und kext hierrein.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 14:53

Erledigt. Hier das Ergebnis.

Wie gesagt, paar Ports mit dem USB 3 Stick wurden nicht erkannt.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 14:57

OK ich sehe du hast HS3 schon als Intern gemappt. Sehr gut. Sag mit bitte mal welche nicht gehen und mit welchem Speed nicht gehen. Also usb 2 oder USB 3. Auch hilfreich Frontanschlüsse Bild und hinten Anschlüsse Bild. Ich weiss das das viel Arbeit ist. Aber nur so können wir die einzelnen Anschlüsse klar festmachen. Ich hab kein Schemata vom Board. Das wäre hilfreich. Oder hast du da was vom Hersteller?

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 15:46



Vorne Port 1 und 2 nimmt keine USB 3 an, USB 2 läuft.

Hinten Port 6 nimmt keine USB 3 an, USB 2 läuft.

USB 2 läuft auf allen 6 Ports.

Ich habe vorne 2 USB Ports und hinten 4.

Die sind betitelt mit vorne 1,2 und hinten dann 3,4,5,6.



Edit:

Ist aber merkwürdig. Vorher wurden alle Ports mit USB3 erkannt, stattdessen mit USB2 nicht.

Ich werde nochmal neustarten und NVRam resetten und nochmal mit USB3 versuchen.

/edit:

Nope, mag keine USB3 USB Sticks an den genannten Ports.

Ruhezustand mag auch nicht.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 16:16

jo erstmal damit Starten. Hackintool USB --- Screenshot. Dann steck bitte USB2 Stick vorne rein und jeweils Bild. Steck dann USB3 vorne rein und Screenshot jeweils.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 16:42

Soeben erledigt und alle Ports mit USB2 und USB3 durchgegangen.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 23. Mai 2021, 16:45

Was soll das?! Warum steht alles angeschlossene auf Intern?!

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 16:46

Genau das klären wir gerade. Und wenn du schon mittenrein platzst darfst du gerne dazu beitragen.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 23. Mai 2021, 16:48

Am besten die USB Ports richtig mappen und Kext erstellen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 16:50

OK das geht mir jetzt voll auf den Sack das du hier beischneist und wenn du von Anfang an dabei gewesen wärest hat er das auch gemacht. Würdest du dann auch sehen. Genau diese Kext ist jetzt die Grundlage.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 16:51

Komisch, die waren ja auf USB3 oder USB2. Wieso Hackingtool nun internal anzeigt, ist kurios. Vielleicht durch die letzte Efi? Kann das so passieren?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 16:55

nein dein Kext ist da drin. Mehr nicht. Mein Fehler....USBMAP.Kext war deaktiviert. Upss ich sollte mal pause machen. Bitte damit neustarten

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 23. Mai 2021, 16:55

Drin ist der Kext, nur blöderweise ausgeschalten, Hackintool ist unzuverlässig...

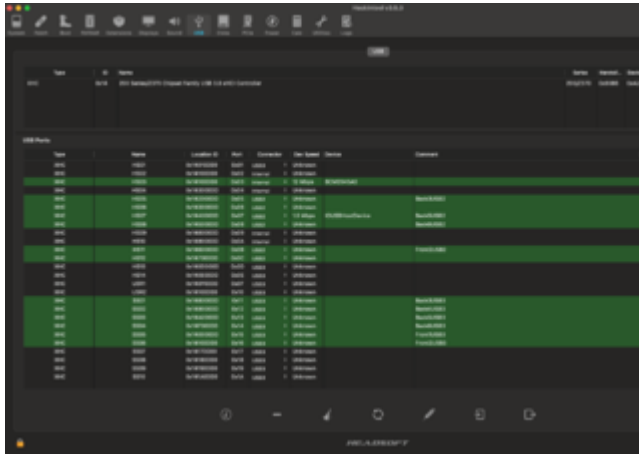
Edit: Sehe gerade du hast es auch bemerkt.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 16:58

shit echt zu lange hier vorgeseesen. Da kann das mal passieren. Aber ich hab die ganze Nacht mit ihm das Display Problem gelöst. Das wird selbst mir mal zu viel. Hat mich eh gewundert warum noch keiner dazu gekommen ist hier?

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 17:00

Ich kann mir gut vorstellen, wie du dich fühlst. Sorry dafür.



Sieht nun so aus.

Nächster Versuch mit dem Sparmodus? 😊

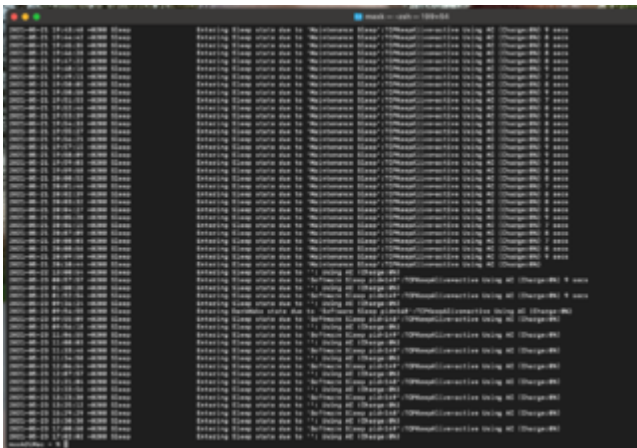
Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 17:04

sieht doch schonmal besser aus 😊 Jo leg mal los. Lass den mal einmal selbst in den Schlafmodus gehen und einmal in den Schlafmodus schicken.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 17:27

Das System mag mich einfach nicht. Wieder das gleiche Phänomen. Ich klicke auf Ruhezustand, er macht alles dunkel. Die LEDs fangen an zu blinken (circa 2 Sek), dann dreht der Lüfter wieder, es ist wieder an aber Monitore dunkel.

Weder mit der Maus noch mit der Tastatur lässt sich was wecken.



Ich lasse ihn mal automatisch in den Ruhemodus gehen und gucke, was geschieht.

Edit:

Nope, verhält sich dann genau so.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 17:33

acpi-wake-type auf 01 gesetzt. USBWakeFixup.kext integriert. Testen.

Beitrag von „krutojmax“ vom 23. Mai 2021, 17:56

Gleiches Verhalten. Hab sogar als Test meine USB Tastatur angeschlossen, aber das System wacht nicht auf.

Es legt sich schlafen, die leuchtende LED fängt an zu blinken, es wird ganz kurz ruhig und nach 1-2 Sek wacht es auf, ohne, dass ich was getan habe und es lässt auch keine Monitore aufwecken. Nur Powerknopf drücken und neustarten hilft.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 23. Mai 2021, 18:11

den hier noch ansonsten bin ich mit den Möglichkeiten fast durch.